

# Musterplan-Ausbruchsmanagement für Kindereinrichtungen

Bereich	Produkt	Vorgehensweise	Häufigkeit	Verantwortlich
<b>Bei Erregernachweis in Urin und/oder Stuhl besonderes Augenmerk legen auf Tätigkeiten wie Windeln wechseln, Hilfe beim Toilettengang, Wechseln von kontaminierter Kleidung etc. Toilettenaufsatz/Töpfchen dem erkrankten Kind zuordnen.</b>				
 <b>Hygienische Händedesinfektion</b>	<b>Chirosyn Händedesinfektion</b> 100 %, 30 Sek. (VAH) Viruzid: 100 %, 1,5 Min. (RKI A+B)	-Präparat auf die trockenen Hände geben. -Gründlich auf allen Hand- und Fingerflächen, einschl. Handgelenke verreiben. -Während der gesamten Einwirkzeit feuchthalten. -Bei groben Verschmutzungen: Zellstofftuch mit Händedesinfektionsmittel tränken und die Verschmutzungen vorab entfernen.	-Vor/nach pflegerischen Tätigkeiten -Vor dem Anlegen von Pflastern, Wundverbänden etc. -Nach Kontakt mit infektiös erkranktem Kind -Nach dem Windeln/nach Maßnahmen in Zusammenhang mit Toiletten-/Töpfchenbenutzung -Vor Dienstbeginn, nach Pausen, Toilettenbesuch bzw. Dienstende -Nach Kontakt mit Körperflüssigkeiten (z. B. Blut) und Ausscheidungen (z. B. Erbrochenem) -Nach Niesen/Husten/Naseputzen	-Alle Mitarbeiter
<b>Bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern und im Ausbruchsfall regelmäßige Flächendesinfektion durchführen!</b>				
 <b>Oberflächen und Einrichtungsgegenstände (Wickeltische, -auflagen, Säuglingswaagen) Spielgeräte</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen. -Gründlich mit Trinkwasser nachwischen.	-Bei Bedarf -1 x täglich	-Alle Mitarbeiter
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 40 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Wie oben	-Wie oben
<b>Toiletten und sanitäre Einrichtungen (Toilettenaufsätze, Töpfchen, Windeimer etc.)</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen. -Gründlich mit Trinkwasser nachwischen.	-Bei Bedarf	-Alle Mitarbeiter
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 40 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Wie oben	-Wie oben
<b>(Baby-) Badewanne, Duschwanne</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen. -Gründlich mit Trinkwasser nachwischen.	-Nach jeder Benutzung	-Alle Mitarbeiter
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 40 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Wie oben	-Wie oben
<b>Fieberthermometer</b>	<b>B 40 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Nach jeder Benutzung	-Alle Mitarbeiter
<b>Häufige Kontaktflächen: Türgriffe, Handläufe, Lichtschalter etc.</b>	<b>B 40 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -Nach Kontamination sofort	-Alle Mitarbeiter
 <b>Fußböden</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Ggf. Kontamination mit desinfektionsmittelgetränktem Einmaltuch entfernen. -Mit geeigneter Nass-Wisch-Methode desinfizierend reinigen, einwirken lassen.	-1 x täglich -Nach Kontamination sofort	-Alle Mitarbeiter
<b>Kontaminierte Wäsche, Bettwäsche, Decken</b>	<b>Wäscherei</b>	-Desinfizierend waschen. -Nach Umgang mit kontaminierter Wäsche Händedesinfektion durchführen.	-Bei Bedarf	-Alle Mitarbeiter
<b>Persönliche Schutzausrüstung (Einmalhandschuhe, Schutzkittel)</b>	<b>Reißfeste Säcke</b>	-Nach Verschließen hygienische Händedesinfektion durchführen.	-Bei Bedarf	-Alle Mitarbeiter
<b>Gebrauchte Windeln</b>	<b>Reißfeste Säcke</b>	-Wie oben	-Bei Bedarf	-Alle Mitarbeiter

Einrichtung:	Musterplan-Ausbruchsmanagement für	Kindereinrichtungen	
Ersteller:	Prüfung:	Freigabe:	Evaluation am:
Datum: 25.02.2021	Datum	Datum	Datum

## Musterplan-Ausbruchsmanagement für Kindereinrichtungen

Desinfektionsmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Chirosyn Händedesinfektion - Zusammensetzung: 100 g Lösung enthalten als Wirkstoffe 57,6 g Ethanol 96 % (v/v) und 10 g 1-Propanol. Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser, Propylenglykol, Butan- 1,3-diol, Glycerol 85 %, 2-Butanon, Phosphorsäure 85 %, Lanolinpoly(oxyethylen)-75, Parfum fresh. Anwendungsgebiete: Hygienische und chirurgische Händedesinfektion. Gegenanzeigen: Chirosyn Händedesinfektion darf nicht auf den Schleimhäuten und offenen Wunden angewendet werden. Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe darf Chirosyn Händedesinfektion nicht angewendet werden. Nebenwirkungen: Insbesondere bei mehrfacher Anwendung kann es zu Irritationserscheinungen der Haut (z. B. Austrocknung, Schuppung, Rötung, Spannung, Juckreiz) und bei hochfrequenter Anwendung auch zu weiter gehenden Hautreizungen mit oberflächlichen Defekten kommen. Das Ausmaß und der Schweregrad dieser Erscheinungen hängen direkt mit der Häufigkeit der Anwendung und der Durchführung angemessener Hautpflegemaßnahmen zusammen. Bei dem ersten Auftreten von Irritationserscheinungen sind die Hautpflegemaßnahmen zu intensivieren. 3-Methyl-4-(2,6,6-trimethylcyclohex-2-en-1-yl)but-3-en-2-on, 2-Benzylidenheptanal, 2-Benzylidenheptan-1-ol, Benzylalkohol, Benzylbenzoat, Benzyl(2-hydroxybenzoat), Zimtaldehyd, 3-Phenylprop-2-en-1-ol, Citral, Citronellol, Cumarin, Eugenol, Farnesol, Geraniol, 2-Benzylidenoctanal, 7-Hydroxy-3,7-dimethyloctanal, Isoeugenol, D-Limonen und Linalool sind im Duftstoff enthalten und können allergische Reaktionen hervorrufen. Vorsichtsmaßnahmen/Warnhinweise: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht schwere Augenreizung. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nur äußerlich anwenden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Ein etwaiges Umfüllen darf nur unter aseptischen Bedingungen (Sterilbank) erfolgen. Hinweise: Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Das Arzneimittel soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden. Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller: orochemie GmbH + Co. KG, Max-Planck-Str. 27, 70806 Kornwestheim.

Beim Auftreten meldepflichtiger übertragbarer Krankheiten oder bei begründetem Verdacht sind spezielle Maßnahmen erforderlich, die vom Gesundheitsamt veranlasst oder mit diesem abgestimmt werden.  
Personal zahlenmäßig begrenzen und schulen.

Einrichtung:	Musterplan-Ausbruchsmanagement für	Kindereinrichtungen	
Ersteller:	Prüfung:	Freigabe:	Evaluation am:
Datum: 25.02.2021	Datum	Datum	Datum